

II-1914 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

ORIGINAL

No. 135 /A(E)

14. MAI 1991

Präs.:

der Abg. Dr. Gugerbauer, Ing. Murer
 betreffend Regenwaldschutz-Bericht

Am 5.7.1990 beschloß der Nationalrat einstimmig einen Entschließungsantrag (Nr. E 174) der Abg. Ing. Murer, Marizzi, Dr. Bruckmann, Zaun und Genossen, der ein Verbot von Tropenholz und Tropenholzprodukten aus Ländern ohne nachhaltige Waldbewirtschaftung vorsah und Unterstützung von Projekten zur nachhaltigen Regenwald-Nutzung empfahl.

Trotz einiger Maßnahmen österreichischerseits, wie z.B. der Selbstverpflichtungserklärung des Fachverbandes der holzverarbeitenden Industrie und Expertenentsendung im Rahmen der Entwicklungshilfe, schreitet die Zerstörung der tropischen Regenwälder mit atemberaubendem Tempo voran.

Daher stellen die unterzeichneten Abgeordneten den nachfolgenden

ENTSCHLIESSUNGSAANTRAG:

Der Nationalrat wolle beschließen:

"Die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie wird ersucht, dem Nationalrat per 31.12. jedes Jahres einen Regenwaldschutz-Bericht zu erstatten, der einerseits den aktuellen Zustand der bestehenden Regenwaldflächen dokumentiert und andererseits die von Österreich getroffenen Schutzmaßnahmen auflistet."

In formeller Hinsicht wird beantragt, diesen Antrag unter Verzicht auf eine Erste Lesung dem Umweltausschuss zuzuweisen.

The image shows several handwritten signatures in black ink, likely belonging to the members of parliament mentioned in the document, such as 'Werner Kramm' and 'Peter Pöhl'. The signatures are written in a cursive style and overlap each other across the bottom of the page.